



# Von Herbstanlässen. Vom Rotkreuzspital.

## Adventsapéro – auch für die Kinder und für Neuzuzüger

Einmal mehr dürfen wir für Jung und Alt in Fluntern den Adventsapéro unter den Arkaden am Vorderberg ausrichten, mit grosszügiger Unterstützung durch das lokale Gewerbe, durch Gönner und Anwohner.

Am Donnerstag dem 27. November um 18 Uhr gehen die Strassenlichter aus – mit der Illumination des grossen Weihnachtsbaums mit seinen Lichterketten und den Herrnhuter Sternen oben am Vorderberg gehen wir feierlich in die Vorweihnachtszeit, umrahmt vom Spiel der Zunft Fluntern.

Auf die Kinder aus dem Quartier warten Lebkuchen darauf, kreativ dekoriert zu werden, zum Wärmen gibt es Kürbiscremesuppe, Glühwein und Kinderpunsch, für Schleckermäuler Schoggi-Chläuse und salzige Leckereien; die Kita-Kinder backen Weihnachtsguetzli und Gritibänzen.

Alle sind herzlich willkommen – bringen Sie Ihre Nachbarinnen und Nachbarn mit! Wir freuen uns auf Ihren Besuch und einige beschauliche und gemütliche Momente in vorweihnachtlicher Stimmung.

Raymond Porchet und Theres Lutz



Fotos: zVg

## Räbeliechtli-Umzug – mit Liedern und Drehorgelmusik

Räbeliechtli-Umzug statt Halloween: Die Kinder mit ihren Eltern freuen sich mit uns über Ihr zahlreiches Kommen – am Freitag, dem 7. November beim Schulhaus Fluntern an der Hochstrasse. Besammlung ist um

18.15 Uhr, der Umzug beginnt ab 18.30 Uhr, dann folgt das Singen auf der Siriuswiese. Nach dem Umzug ist als Attraktion beim Schulhaus die Drehorgel von Örgelimann Werni und Örgelifrau Doris zu hören und zu bestaunen.

Dominique Landolt, Konrad Pflanzler

## Neue Nachbarn in frischer Hülle

Wenn am 18. November das sanierte frühere Schwesternhochhaus als Careum-Hochhaus wiedereröffnet wird, beginnt die Umzugsvorbereitung für mehrere medizinische Uni-Institute, die künftig neben Careum das Gebäude nutzen. Unmittelbare Nachbarn des Unispitals werden die Biomedizinische Ethik, Medizingeschichte, Medizinische Genetik sowie Einrichtungen zur Biomedizin mit Daten, und zur Umsetzung von Forschungsergebnissen in die Gesundheitsversorgung sein.

Wer sich noch aus dem Rotkreuzspital auf dem heutigen Careum-Areal erinnert, kann ebenfalls am 18. November, während 33 Minuten über Mittag, eintauchen in die bewegte Geschichte der «Schwesternschule vom Rothen Kreuz», des späteren Spitals, wie auch des Schwesternhochhauses des Kantonsspitals.

Im nächsten Frühjahr soll die Quartierbevölkerung die Möglichkeit haben, das sorgsam sanierte Hochhaus von innen kennenzulernen.

Lorenzo Käser



## AGENDA

**Freitag, 7. November, 18.15 Uhr: Räbeliechtli-Umzug**, mit Quartierverein, Pfadi Flamborg, Schule Fluntern Hochstrasse und Quartiertreff Lokal.

**Samstag, 8. November, 14 Uhr: «Lebendige Medizin- und Kulturgeschichte im Spital- und Hochschulquartier Fluntern»**. Führung von und mit L. Käser. Anmeldung bis 7. November 2025: [fuehrung@zuerich-fluntern.ch](mailto:fuehrung@zuerich-fluntern.ch) oder Tel. 076 559 23 10.

**Dienstag, 18. November, 12.15–12.48 Uhr: «Vom Schwesternhaus vom Rothen Kreuz – zum Careum-Hochhaus**. Zur Eröffnung des sanierten Hochhauses Plattenstrasse 10». «33 Minuten Zürcher Medizingeschichte(n)», von und mit L. Käser. USZ, Kleiner Hörsaal Ost (Schmelzbergstrasse 12). Ohne Anmeldung.

**Donnerstag, 20. November, 19–21 Uhr: «Quartier-Austausch» im Tür & Tor** bei der Alten Kirche Fluntern (Gloriastrasse 98). Wir und die Partner vom FlunterNetz laden alle ein, sich zu treffen und über alles zu sprechen, was das Quartier betrifft. Daten 2026 folgen.

**Donnerstag, 27. November, ab 18 Uhr: Adventsapéro unter den Vorderberg-Arkaden.**

**Dienstag, 9. Dezember, 12.15–12.48 Uhr, und Freitag, 12. Dezember 17.00–17.33 Uhr: «Medizingeschichte an der nächsten Strassenecke**. Was (wer!) hinter mehr als 60 Zürcher Strassenschildern steckt». «33 Minuten Zürcher Medizingeschichte(n)», von L. Käser. Im USZ, Hörsaal West bzw. Ost.